

Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

Samstag, 18. Januar 2025, 19 bis 23:30 Uhr

„Neujahrsempfang der Weinbruderschaft Heilbronn e. V.“ Rathauskeller der Stadt Heilbronn

Teilgenommen:

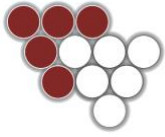
Gabi und Uwe Ahrens, Eberhard Bauer, Dietrich Bauke, Wolfgang Bok, Dorothea Braun-Ribbat, Regina Brendle, Jutta und Thomas Buyer, Hartmut Clemens, Thomas Drachler, Helmut Faller, Nicole und Roland Halter, Wolfgang Heinrich, Christina Jacob, Ralph Kallendrusch, Dieter Kiessling, Wolfgang Kießling, Stefan Kurz, Andreas Leonhardt, Roswitha Löffler, Eberhard Rick, Dietrich Schäfer, Georg Schell, Holger Schmidtchen, Karl-Ernst Schmitt, Manuel Schroth, Karsten Theilacker, Korinna Theilacker, Thomas Trocha, Richard Wagner, Stefan Weber, Geni Wicha, Elke Wiesner-Rohn

Gäste: Dagmar Drachler, Manuela Clemens, Susanne Dollinger, Ruth Faller-Broda, Renate Kießling, Ilse-Marie Litfin, Renate Rick, Maise Schäfer



Nach einer ausführlichen Begrüßungsrunde mit einem Pinot Brut, eine Cuvée aus Weiß-, Grau- und Spätburgunder, vom Weingut Arndt Köbelin vom Kaiserstuhl heißt Rainer Mosthaf die Weinschwestern und Weinbrüder sowie die Gäste zum Neujahrsempfang willkommen. Die feine Fruchtigkeit des Winzersektes harmoniert auch gut zum Gruß aus der Küche, einer Rote Beete Suppe in der Espressotasse.

Zur Vorspeise werden zwei 2023er Weine serviert. Zum gratinierten Ziegenkäse mit Waldhonig an Horkheimer Feldsalat an Granatapfel-Vinaigrette werden ein Sauvignon Blanc trocken Chara vom Weingut A. Laible und ein Sancerre vom Weingut Alphonse Mellot von der Loire ausgedient. Die Frische des badischen Weines passt gut zum Salat, der würzigere und mineralischere Franzose harmoniert mit dem Käse.



**Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.**

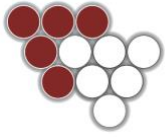
Wein gemeinsam erleben
seit 1991



Auch in diesem Jahr werden zwei neue Mitglieder feierlich aufgenommen. Andreas begrüßt Jutta und Thomas Buyer aus Brackenheim. Beide haben schon an mehreren Veranstaltungen bei uns teilgenommen. Sie stellen ihre Verbindung zum Weinbau seit Kindertagen vor und berichten von zahlreichen Verkostungen in der Region und überregional.



Für 25 Jahre und 30 Jahre Mitgliedschaft überreicht Hartmut zusammen mit Urkunden Weine von Albrecht-Kiessling - für 25 Jahre an Geni Wicha, Roswitha Löffler und Wolfgang Heinrich sowie für 30 Jahre an Holger Schmidtchen.



Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

Zwei Chardonnays begleiten den Fischgang mit einem Medaillon vom Seeteufel im Kartoffelmantel auf tomatisierten Zucchini spaghetti. Ein Chardonnay Royal VDP Gutswein aus dem Jahr 2022 mit 1,4 g Restsüße und 6,2 g Säure vom Weingut von Winning in der Pfalz besticht durch die gute Säure, der 2022er Rully „Montmorin“ von der Domaine Jean Chartron in der Bourgogne überzeugt mit Cremigkeit und Mineralität.

Andreas hebt in seiner Rede die Bedeutung gemeinsamen Tuns hervor und betont den Akzent des diesjährigen Jahresprogramms unter dem Motto „Gemeinsam stark“. Er verweist auf den zwischenzeitlich 34-jährigen Bestand der Weinbruderschaft und dankt den langjährigen Mitgliedern für ihre Treue und ihren Einsatz.

Jahreszeitgemäß genießen wir als Hauptgang geschmorte Ochsenbacke in Burgunderjus mit Kartoffel-Selleriepüree und Möhrchen zu einem badischen Spätburgunder Lösswand 2022 vom Weingut Köbelin und Savigny-lès-Beaune 1er Cru 2021 von der Domaine Jean Marc et Hugues Pavelot. Der Kaiserstühler zeigt Aromen von Beeren und Tabak. Elegant präsentiert sich der burgundische Pinot noir. Die beiden Rotweine sind ein nachhaltiger Genuss zum Fleischgang des Menüs.



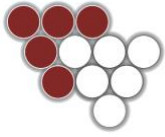
Hartmut verbindet mit dem Dank an Rainer Mosthaf und sein Team den Vortrag eines historischen gesellschaftskritischen Textes zum Umgang mit alkoholischen Getränken.

Variationen vom Käsesommelier Jan Euchler - ein französischer Weichkäse, ein niederländischer Gouda, ein spanischer Schafskäse und ein kellergereifter Cheddar – sowie ein Espresso runden den Abend ab.

Zuletzt genießen wir ein Schmankerl aus dem Weinkeller der Bruderschaft. Fritz Protz schenkte uns auch einen 1994er von Maximin Grünhäuser Riesling Auslese 47 mit 7 % Alkohol – im Gaumen leichtes Petrol, im Gaumen eine feine Frische und Nachhaltigkeit. Ein leckerer Abschluss mit einem „herzlichen Dankeschön“ an Fritz.

Wir sind gespannt auf das Programm 2025 „Gemeinsam sind wir stark!“ mit vielen unterschiedlichen Gesichtspunkten.

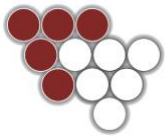
Nächster Termin im Heinrich-Fries-Haus:



**Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.**

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

14. Februar, 19 Uhr Mitgliederversammlung



Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

Impressionen

